

Deutsches Ärzteblatt 14



Geschichte der Medizin

Beginn landesherrlicher Fürsorge

Mit dem Übertritt des Landgrafen Philipp des Großmütigen von Hessen (1504–1567) zur Reformation wurden die Klöster zu Stätten landesherrlicher Fürsorge. Vom Selbstverständnis des Landgrafen als Hospitalgründer kündigt der auf das Jahr 1542 datierte „Philippstein“ in Haina. – Foto: LWV Hessen, Archiv Kassel; Titelbildgestaltung: Ralf Brunner. Seite 960

Primäres Zervixkarzinom

Die Behandlung von Patientinnen mit primärem Zervixkarzinom ist interdisziplinär zu planen. Sie gründet auf den Erkenntnissen aus dem operativen Staging und muss stadienadaptiert individuell unter Einbezug der persönlichen Lebenssituation erfolgen. Funktionalität und Lebensqualität stehen dabei im Vordergrund. Seite 979

Thorakale Aortenläsionen

Für die endovaskuläre Versorgung von Läsionen der Aorta descendes konnten bereits mehrere Studien eine erfolgreiche Behandlung bei geringer therapiebedingter Morbidität und Mortalität aufzeigen. Für die guten Erfolgsraten ist jedoch auch eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen kardiovaskulären Chirurgen und interventionellen Radiologen/Kardiologen unabdingbar. Seite 987

Herausgeber:
Bundesärztekammer
und
Kassenärztliche
Bundesvereinigung

Redaktion:
Ottostraße 12, 50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-1 20
Fax: 0 22 34/70 11-1 42
Internet: www.aerzteblatt.de
E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

Verlag:
Dieselstraße 2
50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-0
Fax: 0 22 34/70 11-4 60
E-Mail: verlag@aerzteblatt.de

SEITE EINS

Johannes Paul II.: Nehmt wahr Eure Würde 937

Norbert Jachertz

Pflegeversicherung: Kombi-Modell 937

Dr. rer. pol. Harald Clade

POLITIK

Statt Programm-Medizin

Mehr Vertrauen in die ärztliche Urteilskraft 943

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Jörg-Dietrich Hoppe

Krankenhäuser

Frührehabilitation als Rettungsanker 945

Dr. rer. pol. Harald Clade

Gemeinsamer Bundesausschuss

Kompetenz überschritten 948

Heike Korzilius

Medikamentenmissbrauch

Die stille Sucht 950

Samir Rabbata

Gesundheitserziehung

„Arzt in der Schule“ als Lösungsbeitrag 952

Jo Kanders

Von schräg unten: Aus! Weiter! Fort! 953

Dr. med. Thomas Böhmeke

MEDIZINREPORT

Luftschadstoffe

Feinstäube – Winzlinge mit großer Wirkung 954

Dr. med. Vera Zylka-Menhorn

Diabetes mellitus: Blutzuckerkontrolle fördert Kognition 958

Brigitte Richter

Kommunikation: Wahrheit am Krankenbett 958